

Schulöffnungen NRW

Beitrag von „Bolzbold“ vom 6. September 2020 11:27

Nein - hier hat niemand langfristig gedacht oder geplant.

Politisch kann man die Schüler- und Lehrerendgeräte kurzfristig als Erfolg verkaufen.

Ich vergleiche das immer mit der Situation, in der jemand ohne Führerschein und Einkommen ein Auto geschenkt bekommt und dann vollmundig angekündigt wird: "So, jetzt sind auch SIE endlich mobil."

Dann stellt man irgendwann fest:

- ups, er kann das Auto ja noch gar nicht fahren
- ups, er muss vorher noch einen Führerschein machen und dafür bezahlen
- ups, er muss ja regelmäßig Benzin kaufen
- ups, das Auto muss alle zwei Jahre durch den TÜV
- ups, das Auto muss ggf. mal repariert werden
- ups, da wo er wohnt, sind ständig Baustellen und tägliche Staus...

So verhält es sich vom Prinzip her mit der Anschaffung der Endgeräte.